

Sonnen-, Linien- und Höhlengleichnis im Merksatz des Parmenides (parm 136)

In einem Merksatz:		in Rücksicht wessen du auch immer plädieren könntest, mag es				←→Weg im Höhlen GLEICHNIS ←→	
zusammenpassend zu erkunden in Bezug		So sein a	und passiv irgendwie unterliegen ap	L i N i e n	oder überhaupt nicht so sein b		aber dennoch passiv irgendwie unterliegen bp
zu sich selbst	1	«Das Denkbare»			Ideen,		
zu seinesgleichen	3	Geometrie und ihr Verwandte Künste Theorie – <i>Verstandesgewissheit</i>			d.h. Voraussetzungen, der sich die Seele bedient - <i>Vernunftfeinsicht</i>		
S o n n e n -----			GLEICHNIS	-----			
zu Anderen, die einen weiterbringen	2	«Das Sichtbare»		 	nicht so wie «Das Sichtbare»,		
In Bezug der Anderen zueinander	4	Tiere, Gewächs, auch das von Menschen Gemachtes Texné			Bildern, Spiegelungen,		
zu Weiteren, die potentiell stören	5	Wahrscheinlichkeit			Schatten wie «in Platons Höhle» - <i>Glaube</i>		
		Sie sind zusammenpassend zu erkunden					
ergib 'spaltenweise'	6	6a	6ap		6b		6bp
ergibt im Ganzen	7	7aap			7bbp		
ergibt insgesamt	8	8abp					